



DS85F

Versionen

Copyright S.I.G. SOFTWARE Ingenieur-Gesellschaft mbH, Bachstraße 22,5100 Aachen

Anleitungen und Informationen zur Lieferung der verschiedenen kundenspezifischen DS85F/DS85FG Versionen.

1. Einleitung

DS85F wird zur Zeit in folgenden Versionen angeboten und geliefert:

DS85F bzw. **DS85FG** Standard

DS85F IT01

ist ein DS85F mit einer anwendungsspezifischen Parametrierung, die jederzeit im Basis-Parametrierenmenü des DS85F eingestellt werden kann.

DS85F Plus

ist ein erweitertes DS85F und als solches 100% abwärtskompatibel zu DS85F. Es enthält Erweiterungen zu

- den Bildschirmauflösungen:
800x600 und 1024x768 (1024x768 nur in der Grafikversion)
- und der Schnittstellenverwaltung:
Im Mehrkanalbetrieb können bis zu 5 Schnittstellen gleichzeitig betrieben und jeweils einem Bild zugeordnet werden (Voraussetzung: Mehrbild-Betrieb).
- und einen integrierten Zeichensatzeditor:
Alle Zeichen jedes Bildformates können auf einfachste Weise vom Kunden verändert werden.

DS85F SBB

ist ein DS85F mit einer spezifischen Parametrierung und einem leicht modifizierten Zeichensatz für die Schweizer Bundes Bahn (SBB).

DS85F Plus SBB

ist ein DS85F Plus mit einer SBB spezifischen Parametrierung.

DS85F + Leitungsüberwachung

ist ein DS85F, das nach einer einstellbaren Zeit mit einer Bildschirmausgabe reagiert, wenn über diesen Zeitraum keine Daten vom Host empfangen wurden.

DS85F + Zeichensatzeditor

ist ein DS85F erweitert nur um den integrierten Zeichensatzeditor.

1.1. Inhalt

	Seite
1. Einleitung	
1.1. Inhalt.....	3
2. Produktionsanleitungen	
2.1. Allgemeines.....	4
2.2. DS85F / DS85FG Standard.....	4
2.3. DS85F IT01	5
2.4. DS85F Plus	5
2.5. DS85F SBB	6
2.6. DS85F Plus SBB	6
2.7. DS85F + Leitungseberwachung.....	7
2.8. DS85F + Zeichensatzeditor.....	7

2. Produktionsanleitungen

2.1. Allgemeines

Im allgemeinen erfolgt die Endfertigung der DS85F/G Geräte durch Aufspielen der aktuellen Softwareversion und evtl. spezifischer Konfigurationsfiles in das fertig montierte Gerät über eine Interlnk-Verbindung. Die verschiedenen Zusatzfunktionen werden danach über die selbe Verbindung von speziellen Disketten aufgespielt.

Ausnahmen:

DS85F Plus und **DS85F+Zeichensatzeditor** erfordern aus Platzgründen **2 EPROMs** auf der PCASS Karte. Deshalb muß für diese Produkte die Karte modifiziert und anschließend neu formatiert werden !

2.2. DS85F / DS85FG Standard

Diskette: aktuelle Masterdiskette für DS85F,DE75,OS75 ...

Vorgang: Einlegen der Diskette und booten des Server-PC (Server bezogen auf die Interlnk-Verbindung).

!! das Interlnk Kabel noch nicht auf das DS85F Gerät stecken, da sonst die Parallele Schnittstelle im Server-PC nicht gefunden wird.

Starten des Interlnk-Servers durch Eingabe von SERVER <return>

Anschluß des Interlnk-Kabels an das DS85F-Gerät.

Einschalten des DS85F-Gerätes.

Ausführen von Punkt 3 des angebotenen Menüs zum Aufspielen der aktuellen Firmware.

Hinweise: Der Firmware Update-Job erkennt an Hand des Dongle-Chips der PCASS Karte welche Software ausgeliefert werden soll (DS85F oder DS85FG). Es empfiehlt sich deshalb möglichst den Weg des automatischen Firmwareupdates zu wählen (wird im Laufe des Update-Jobs abgefragt).

Abschluß: Interlnk-Verbindungskabel von DS85F Gerät abziehen und DS85F Gerät neu booten.
Durchführung bzw. Kontrolle der Basisparametrierung für ein DS85F-Standard.

Anschließend Ausschalten des Basisparametrierenmenüs und Kontrolle der Funktionen des DS85F:

- Booten in den Terminalbetrieb mit und ohne Tastatur
- Test der Kommunikations-Schnittstelle

2.3. DS85F IT01

Lizenz: DS75
Diskette: Wie DS85F Standard

Vorgang: FirmwareUpdate wie DS85F Standard.

Abschluß: Einstellen der IT01 Parametrierung über die Basisparametrierung.

2.4. DS85F Plus

Lizenz: DS75 PLT
Diskette: DS85F Plus Master Diskette

Achtung! DS85F Plus benötigt mehr Flash Eprom Speicherplatz auf der PCASS Karte. Es müssen 2 EPROMS a 512 Kbytes gesteckt werden.

Danach muß das Flash-Eprom neu formatiert werden !!!

Der Dongel muß mit DS75 und PLT gebrannt werden. (PLT stammt zwar aus der DE75 Welt wird hier aber wegen der Nähe zu Plus für die Lizenzierung der DS85F Plus Funktionalität verwendet)

Vorgang: PCASS Karte mit Lizenz für DS85F PLT brennen.
2. Eprom auf die PCASS-Karte aufstecken.
Karte in den Server-PC (der immer offene PC am DS85F Arbeitsplatz) einstecken.
Firmwarediskette für DS85F Plus einlegen und booten.

Flash-Eprom formatieren durch Eingabe von:
STRDWR /i2:256 <return>

Anschließend erneut booten und mit <return> die Übertragung des Betriebssystems auf die neu formatierten Eproms einleiten. Danach wird auto-

matisch der DS85F Plus Firmware Updatejob gestartet. Im Job (a)utomatisch, oder DS75 wählen.
Abschluß: Einstellen der Basisparametrierung wie üblich.

2.5. DS85F SBB

Lizenz: DS75

Diskette: Masterdiskette wie DS85F Standard
SBB Zusatz-Konfigurations-Diskette

Vorgang: FirmwareUpdate wie für ein DS85F Standard durchführen.
Einstellen der Basisparametrierung wie vorgesehen und Abschalten des Basis-Parametrier-Menüs.
DS85F booten und Kommunikations-Schnittstelle testen.
Interlnk-Kabel wieder aufstecken, SBB Konfigurations-Diskette einlegen und DS85F Gerät neu booten.
Punkte 1 und 2 des Menüs durchführen.

Abschluß: Zeichensatz und Parametrierung kontrollieren.
- Zeichensatz erkennbar am spitzen 'V'
- Parametrierung erkennbar am Cursor:
1 Unterstrich blinkend.

2.6. DS85F Plus SBB

Lizenz: DS75 PLT

Diskette: Masterdiskette wie DS85F Plus
SBB Zusatz-Konfigurations-Diskette

Vorgang: PCASS Karte und Firmware wie für ein DS85F Plus herstellen (!!! 2 Flash-Eproms !!!).
Einstellen der Basisparametrierung wie vorgesehen und Abschalten des Basis-Parametrier-Menüs.
DS85F booten und Kommunikations-Schnittstelle testen.
Interlnk-Verbindung erneut aufstecken, SBB Konfigurations-Diskette einlegen und DS85F Gerät neu booten.

Punkt 3 des Menüs durchführen.

- Abschluß: Parametrierung kontrollieren.
- Parametrierung erkennbar an Bildformat 800x600; kann vom Testmonitor am DS85F Auslieferungs-Arbeitsplatz nicht dargestellt werden.

2.7. DS85F + Leitungsüberwachung

- Lizenz: DS75
Diskette: Masterdiskette wie DS85F Standard
DS85F Zusätze - Screensave
Vorgang: FirmwareUpdate wie für ein DS85F Standard durchführen.
Einstellen der Basisparametrierung wie vorgesehen und Abschalten des Basis-Parametrier-Menüs.
DS85F booten und Kommunikations-Schnittstelle testen.
InterInk-Kabel wieder aufstecken, Zusatz-Diskette einlegen und DS85F Gerät neu booten.
Punkte 1 oder 2 des Menüs durchführen.
Abschluß: InterInk-Kabel entfernen und DS85F booten.
DS85F Parametrimenü aufrufen und im Submenü Systemparameter den Parameter 'Autom.Dunkel:' auf 2 min. einstellen. Damit ist die Leitungsüberwachung aktiviert und auf 2 Min. eingestellt. Überprüfung der Störungs-Meldung durch entsprechend langes Warten ohne Ein-Ausgabe Operationen.

2.8. DS85F + Zeichensatzeditor

- Lizenz: DS75
Diskette: DS85F + Zeichensatzeditor Master Diskette
Achtung! Der Zusatz Zeichensatzeditor benötigt mehr Flash Eprom Speicherplatz auf der PCASS Karte. Es müssen 2 EPROMS a 512 Kbytes gesteckt werden.

Danach muß das Flash-Eprom neu formatiert werden !!!

Vorgang: 2. Eprom auf die PCASS-Karte aufstecken. Karte in den Server-PC (der immer offene PC am DS85F Arbeitsplatz) einstecken. Firmwarediskette für DS85F Plus einlegen und booten.

Flash-Eprom formatieren durch Eingabe von:
STRDWR /i2:256 <return>

Anschließend erneut booten und mit <return> die Übertragung des Betriebssystems auf die neu formatierten Eproms einleiten. Danach wird automatisch der DS85F Firmware Updatejob gestartet. Im Job (a)utomatisch, oder DS75 wählen.

Abschluß: Einstellen der Basisparametrierung wie üblich.